

Gliederung

- Ziel der Arbeit
- Nachhaltiger Tourismus als Entwicklungsalternative für den ländlichen Raum
- Das Untersuchungsgebiet
- Einsatz eines Indikatorenkataloges
- Vollzugskontrolle der PROTOUR-Studie
- Ausblick: Nationalpark Eifel (2006)

Ziel der Arbeit

- Bestimmung des Entwicklungsstandes der Nachhaltigkeit im Tourismus des Deutsch-Belgischen Naturparks
- Mit Hilfe:
- Einsatz von touristischen Nachhaltigkeitsindikatoren
- Vollzugskontrolle der PROTOUR-Studie

Ziel der Arbeit

- Einsatz von Nachhaltigkeitsindikatoren wird gegenwärtig stark diskutiert
- kaum wissenschaftlich fundierte Anwendungsversuche in der Praxis
- sekundäres Ziel: Überprüfung der Praxistauglichkeit der Indikatoren

•
•
•

Nachhaltiger Tourismus als Entwicklungsalternative für den ländlichen Raum

- Chance für wirtschaftsschwache Räume
 - Tourismus als Entwicklungsalternative zur Landwirtschaft
 - Vernetzung regionaler Wirtschaftskreisläufe (Synergieeffekte)
 - Hindernisse: finanzielle und organisatorische Mängel
 - sozial-politische Wirksamkeit- schwächt Abwanderungstendenzen ab
- •
•
•
•
•

Das Untersuchungsgebiet

- Naturparke als „Vorbildlandschaften“
- **1960** Gründung des Naturparks Nordeifel
- **1971** Erweiterung zum Deutsch-Belgischen Naturpark (2485 qkm)
- seit Frühjahr 2000: Viabono Partner
- Charakteristika: abwechslungsreiche Landschaft

Das Untersuchungsgebiet

- Satte Grünflächen, fruchtbare Börden, unwegsame Hochmoorflächen, weit verzweigtes Gewässernetz
- „grüne Lunge“
- 75% der Besucher sind Wanderer
- 70% der Besucher sind unter 51 Jahre alt

Einsatz eines Indikatorenkataloges

- Physiogeographischer Bereich
- 1. Naturschutzfläche
- 2. Naturschutzintensität
- 3. Betriebsgrößenstruktur

Einsatz eines Indikatorenkataloges

- Wirtschaftsgeographischer Kriterienbereich
- 4. Touristische Wertschöpfung
- 5. Beschäftigungsanteil Gastgewerbe
- 6. Hotellerieangebot

Einsatz eines Indikatorenkataloges

- 7. Auslastung der Hotellerie
- 8. Urlaub auf dem Bauernhof
- 9. Aufenthaltsdauer (Jahresdurchschnitt)
- Sozialgeographischer Kriterienbereich
- 10. Grad der Bereistheit

Einsatz eines Indikatorenkataloges

- **Wichtige Ergebnisse:**
- Belgische Gebiet besitzt einen Naturschutzgebietsanteil von 6,7 % (1996)
- durchschnittl. Aufenthaltsdauer: 2,7 Tage
- erfolgreicher Ausbau des Segments „Urlaub auf dem Bauernhof“

Einsatz eines Indikatorenkataloges

- schlechte Auslastung der Hotellerie (unter 25%)
- keine Mindestgröße bei der Ausweisung von Schutzgebieten
- mangelhafte Datenlage zur touristischen Wertschöpfung

Vollzugskontrolle der PROTOUR-Studie

- **Ergebnisse:**
- Erhöhung der Besucherzahlen um 10-15%
- gut strukturiertes, einheitliches Wander- und Radwandernetz
- erfolgreiches Projekt „Ferien auf dem Land“
- Einrichtung von Freizeitbuslinien, Mobilitätsberatung (Kreis Euskirchen)

Vollzugskontrolle der PROTOUR-Studie

- mehrmaliges Umsteigen, bis die nahegelegenen Agglomerationen Köln und Aachen erreicht sind (Kreis Aachen)
- Zonierung von Seen und Talsperren
- **Organisation:**
systematische Umstrukturierung der Region innerhalb der letzten 2-3 Jahre

Vollzugskontrolle der PROTOUR-Studie

- **Finanzierung:**
Akquisition von Förderprojekten, Spenden,
Sponsoren
- **Schwachstellen:**
- Vermarktung der regionalen Produkte
- veraltete Ausstattung der Hotellerie

Ausblick: Nationalpark Eifel 2006

- **1952** erste Planung des Nationalparks Eifel
- **2005** belg. Militär zieht seine Truppen ab
- Fläche: 90 qkm
- Schutz der Natur genießt höchste Priorität
- Masterplan Tourismus baut auf dem PROTUR-Projekt auf

Ausblick: Nationalpark Eifel 2006

- Interessenkonflikt zwischen Naturschutzbund und Kommunen
- Intensivierung touristischer Erschließung „vor den Toren“ des Nationalparkgebietes
- **u.a. in Planung:**
- Vernetzung von Naturerlebniszentren und Museen
- Marke „Eifel“

Ausblick: Nationalpark Eifel 2006

- Hotelkriterien „Eifeler Gasthöfe“
- touristische Vernetzung des Gewässernetzes
- empfehlenswerte Verbesserungen:
- im Bereich Beherbergung
- in der Zusammenarbeit zwischen Zulieferern und Gastronomie
- im Bereich Verkehr für den Kreis Aachen (betreffend Naturparkgebiet)